



**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
KREISVERBAND GÖPPINGEN**

Vorsitzender: Walter Kißling
Buschweg 5 73087 Bad Boll
Tel. 07164/3355

Email: kv.goepingen@gruene.de
www.gruene-goepingen.de

Konto: 643539 bei der KSK Göppingen (BLZ61050000)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Göppingen
Walter Kißling, Buschweg 5, 73087 Bad Boll

Bad Boll, 30.06.2010

Kreisrundbrief Juni 2010

Einladung zu den Nominierungsversammlungen zur Wahl der Landtags- und ZweitkandidatInnen für die Wahlkreise Göppingen und Geislingen

und zur Kreismitgliederversammlung

Termin: Donnerstag, **15. Juli 2010, 19:30** Uhr

Ort: Orakel, Waldeckstr. 2 (an der Jebenhäuser Steige)

Liebe Mitglieder in den Wahlkreisen Göppingen und Geislingen,
liebe InteressentInnen,

nach der Wahl des Spitzenkandidaten für die Landtagswahl, Winfried Kretschmann, der wie kein anderer das Profil der baden-württembergischen Grünen prägt und des Spitzenteams mit Bärbel Mielich, Gisela Splett und Andreas Schwarz sind wir gut für die Wahl aufgestellt. Unsere Umfragewerte sind hoch wie nie, die Menschen sind von den anderen Parteien teilweise schwer enttäuscht und die Erwartungen an die Grünen steigen.

Wir werden mit der Wahl unserer KandidatInnen im Kreis Göppingen am 15. Juli in den Wahlkampf einsteigen.

Für den inhaltlichen Schwerpunkt konnten wir **Brigitte Lösch**, Sozialpolitische Sprecherin der Landtagsgrünen, Vorsitzende des Sozialausschusses und frühere Kreisvorsitzende im Kreis Göppingen gewinnen mit dem Thema:

Familie von heute ist die Zukunft von morgen Kita-Plätze für alle! Ab 2013 wird alles besser ... wirklich?

Zum Thema: Elternschaft war schon immer eine große Herausforderung, aber heutzutage sind die Anforderungen an erfolgreiche Elternschaft größer denn je. Familienpolitik muss sich an den Lebenswirklichkeiten von Menschen orientieren und Rahmenbedingungen dafür schaffen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Erfüllung des Kinderwunsches zu ermöglichen. Wie kann der Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz für Kinder ab 1 Jahre umgesetzt werden? Wie sieht eine vernünftige Kindererziehung aus? Soll nun der Staat diese Leistung in Form von Betreuungsgeld honorieren oder durch Institutionen gewährleisten?

Ich möchte im Namen des Vorstandes alle Mitglieder, sowie Interessenten herzlich einladen. und um eine große Beteiligung bitten, denn damit können wir ein Aufbruchsignal und ein starkes Zeichen nach außen setzen.

Mit grünen Grüßen

1. Tagesordnung

Tagesordnung Nominierungsversammlung Wahlkreis Göppingen:

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Vorstellung der BeerberInnen mit Befragung
3. Wahl von Erst- und Zweitkandidat/in

Tagesordnung Nominierungsversammlung Wahlkreis Geislingen

1. Vorstellung der BewerberInnen und befragung
2. Wahl von Erst- und Zweitkandidat/in

Tagesordnung Kreismitgliederversammlung

1. Brigitta Lösch: **Familie von heute ist die Zukunft von morgen.**
Vortrag, Diskussion, Konsequenzen für die Arbeit in den Parlamenten und für den Wahlkampf
2. Bericht vom Landesausschuss in Mannheim
3. Bericht aus den Kommunalparlamenten
4. Wahlkampfplanung und Programmdiskussion
5. Verschiedenes

2. Infos zu den KandidatInnen

Erstkandidat im Wahlkreis Geislingen: Bernhard Lehle

nähere Informationen unter www.bernhard-lehle.de

Zweitkandidatin im Wahlkreis Geislingen: Petra Csiky

15.03.62 in Nürtingen geboren, verheiratet, seit 1984 in Bad Boll wohnhaft. Von Beruf Sozialpädagogin. Seit 12 Jahren Einsatzleiterin / Koordinatorin beim Förderverein Hospiz für den Kreis Göppingen.

Ich stamme aus einer so genannten Arbeiterfamilie - wenn auch sonst nicht viel ausdiskutiert wurde, aber über Politik wurde immer diskutiert bei uns. Daher kommt wohl schon mein Interesse am politischen Geschehen und an gesellschaftspolitischen Fragen seit Kindesbeinen.. Die "Zuwendung " zu GRÜN kam durch die Anti-Atomkraft -Diskussion und Entstehen der Friedensbewegung.

Durch meine berufliche Tätigkeit und den Beruf / Selbständigkeit meines Mannes im Bereich Heizungstechnik, Solar, energetische Sanierungen etc. sind meine Kenntnisse eben auch speziell in diesen Bereichen vorhanden und möchte diese auch in die politischen Arbeit einbringen.

Ich bin jetzt in der 3. Periode im Gemeinderat für die Grüne Liste Bad Boll gewählt. Immer wieder möchte ich mich gerne mehr engagieren (hatte auch für den Kreistag kandidiert) und auch öffentlich Position beziehen – einzig die knappe Zeit ist das Problem!

Wichtig ist mir das Thema "Soziale Gerechtigkeit" bzw. präventive Sozialpolitik um die Teilnahmemöglichkeiten an / in der Gesellschaft für alle zu ermöglichen und den respektvoller Umgang mit Hilfesuchenden zu fördern.

Ferner die Weiterentwicklung und das Vorankommen im umwelttechnologischen Bereich - die Pläne über verlängerte Laufzeiten der Atomreaktoren schockieren mich, wie auch der komplette Förderstopp für regenerative Energien im Gebäudetechnikbereiche. Beides ist eine kurzsichtige Politik.

Bedingt durch die Erfahrungen im eigenen (Ehemann) kleinen "mittelständischen" Handwerksbetrieb habe ich einen starken Bezug zu wirtschaftspolitischen Themen. Hier ein kleines Beispiel:

Der Förderstopp, vollkommen unerwartet für alle im Moment mitten in der Sanierung stehende Bauherren, gefährdet junge Familien, die sich auf die für dieses Jahr zugesagten Förderungen verlassen haben, in der Finanzierung. Schon getätigte Arbeiten können den Handwerksbetrieben nicht bezahlt werden da die sicher geglaubte Finanzierung zusammenbricht. Dies gefährdet Arbeitsplätze und auch die gesteckten Ziele zur CO₂-Reduzierung. Die dadurch nicht getätigten Investitionen bei der energetischen Sanierung der Häuser von Privatpersonen und die damit verloren gehenden Steuereinnahmen überschreiten bei weitem die eingesparten Kosten der staatlichen Förderungen. Beeindruckend finde ich immer wieder, wie schnell z.B. die Innungen sich organisieren (unser Betrieb hat am selben Tag von verschiedensten Interessenvertretungen Eilmeldungen erhalten über den Förderstopp und schon 1 Tag nach Bekanntgabe der Sparpläne wurden Petitionen geschrieben an die jeweiligen Regierungsvertreter. Erst 3 Tage später stand dazu etwas in der Zeitung. Das Handwerk im Umwelt-Bereich könnte noch viel mehr von den GRÜNEN als Zielgruppe ins Auge gefasst werden. Gleichzeitig könnte auch vom Informationsvorsprung und der Kompetenz (ständige Information und Schulungen über neueste Techniken etc.) dieser "Basis" viel mehr profitiert werden.

Viele Grüße

Petra Csiky

Bewerbung um die Kandidatur zur Landtagswahl 2011, Wahlkreis Göppingen



Jörg Matthias Fritz

50 Jahre, einen erw. Sohn
Dozent für Deutsch als Fremdsprache

- 1982 – 1987 Studium der Politikwissenschaften,
Geschichte und Germanistik in Tü-
bingen
- 1988 – 1990 Parlamentarischer Mitarbeiter,
Dr. Uschi Eid (MdB)
- seit 1991 freiberuflicher Dozent
- 1979 – 1984 Ortsvorstand und Kreisvorstand,
OV Nürtingen, KV Esslingen
- 1984 – 1989 Gemeinderat, Stadt Nürtingen
(Stadtplanung, Umwelt und Energie,
Finanzen)
- 1984 – 1989 Kreisrat, Landkreis Esslingen
(Abfallwirtschaft, Finanzen)
- 2009 Ortsvorsitzender, Göppingen



Liebe Freundinnen und Freunde,

„Wir haben die Erde nur von unseren Kindern geborgt“ – mit diesem Motto traten wir Grüne vor dreißig Jahren zum ersten Mal zur Landtagswahl in Baden-Württemberg an. Und heute stellt sich die Frage eindringlicher denn je: Was für eine Welt wollen wir unseren Kindern hinterlassen?

Vom nachdrücklichen Klimaschutz bis zu einer offenen Gesellschaft, von chancengleicher Bildung bis zur Regulierung der Finanzmärkte, von der Gestaltung der demographischen Entwicklung bis zur Entsolidarisierung der Gesellschaft – für keine der großen Fragen haben die derzeitigen schwarz-gelben Regierungen in Berlin und Stuttgart zukunftsweisende Antworten.

Die Grünen haben in den letzten Jahren bewiesen: Wir haben die besseren Konzepte. Unser Ziel - Umstellung der Energieversorgung auf regenerative Energien, Einsparung und effizientere Nutzung – ist zur Begrenzung der Klimaerwärmung unerlässlich, es liefert jedoch auch den nötigen technologischen Schub für eine konkurrenzfähige Wirtschaft.

Unsere Vorstellung einer toleranten Gesellschaft, die unterschiedliche Talente und Kenntnisse fördert, statt sie verkommen zu lassen, ist der einzig aussichtsvolle Weg in einer globalisierten Welt.

Es ist Zeit für einen Wandel. Die Grünen sind bereit für diese Erneuerung des „Ländle“. Die kommende Landtagswahl bietet die Chance, die schwarz-gelbe Koalition in Baden-Württemberg abzulösen. Dafür will ich mit Euch kämpfen, bitte Euch um Euer Vertrauen und Eure Unterstützung und freue mich auf eine rege Diskussion auf der Wahlkreis-versammlung.

Viele Grüße

3. Weitere Termine:

- Samstag, 3.7.2010, 09.30 - 16.30 Uhr Kongress des Landesvorstandes und der LAG Wirtschaft & Soziales „**Wachstum – Wovon leben wir?**“ Literaturhaus Stuttgart, Breitscheidstr. 2, 70174 Stuttgart (Informationen unter www.gruene-bw.de)
- Freitag, 9.7. 20:30 Uhr : Trade Good - Feel Good" Festival der Grünen Jugend
Haus der Jugend, Göppingen, Dürerstr. 21
17:00 h öffentlicher Band-Contest mit verschiedenen lokalen Bands.
Achtung: wir brauchen dringend HelferInnen, besonders für den Bereich Security. Bitte meldet euch bei Walter.
- Samstag, 10. 7. 14:00 bis 17:00 Uhr Schlossgarten Stuttgart. **Großdemo „Stuttgart 21 gemeinsam stoppen!“** Plakatierung, Infostand und gemeinsame Teilnahme
- 10. 7. **Fahrradtour mit MdB Biggi Bender** von Schorndorf nach Schwäbisch Gmünd. Anmeldungen erfolgen über das Wahlkreisbüro (0711 26346177 oder biggi.bender@wk.bundestag.de) bis spätestens 3.7.10. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt
- 10. 7., 11:00 - 17:00 Böfinger Straße 50 89073 Ulm: **Gesundheitstag** der Bundestagsfraktion: "Grün macht gesünder" - unter diesem Titel steht die Gesundheitskampagne der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Für den 10. Juli 2010 laden wir zum ersten grünen Gesundheitstag Süd nach Ulm. An diesem Tag wollen wir mit Ihnen/Euch unsere Ideen zu den langfristigen Herausforderungen im Gesundheitswesen diskutieren. Wir sind für eine gerechtere Finanzierung der Krankenversicherung, für mehr Patientenorientierung und vernetztes Arbeiten im Gesundheitswesen sowie für mehr Prävention und Gesundheitsförderung. Die näheren Angaben über Programm, Zeit, Ort, ReferentInnen und Anmeldeformalitäten finden Sie in unserem Internetangebot unter:
<http://gruene-bundestag.de/cms/termine/dok/341/341927.html>
- 10.+11. Juli, Stadtfest Süßen, **Grüner Waffelstand** vor der Kirchstraße 3
- Samstag, 17. Juli 2010, 10 - 17 Uhr: **Pacemakers Regio Tour** zur Abschaffung aller Atomwaffen Kirchheim/Teck - Nürtingen - Esslingen- Ebersbach - Kirchheim/Teck mit Unterstützung der BürgermeisterInnen für den Frieden (Mayors for Peace)
Mehr dazu unter: <http://www.pace-makers.de/regiotour-kirchheimteck.html>